

In Feierlaune



Die Schulkinder begrüßen die Gäste mit dem Lied „Sommerfest, wir feiern heute Sommerfest und laden alle ein , bei uns dabei zu sein!“

Hofkirchen.

Mit einem farbenfrohen, fröhlichen Sommerfest hat die Grundschule Hofkirchen mit Eltern, Geschwistern und Großeltern das Ende des Schuljahres eingeläutet. Der Elternbeirat um Vorsitzende Martina Thalhauser machte dazu aus dem Pausenplatz eine Open-Air-Arena.

Unter dem Blätterdach fanden sich Pfarrer a.D. Gotthard Weiß, Altbürgermeister Willi Wagenpfeil, Bürgermeister Josef Kufner und sein Stellvertreter Alois Wenninger sowie einige Markträte.

Mit dem Lied „Sommerfest, wir feiern heute Sommerfest“ begrüßten die Kinder alle Anwesenden und winkten mit bunten Tüchern in die Menge.

Schulleiterin Ingrid Weinzierl freute sich über das gemütliche Zusammensein so vieler Gäste und gab die Bühne für die Bläsergruppe von Regina Jungwirth frei. Aus der 3. Klasse spielten bereits nach einem Jahr Bläserausbildung Matthias

Fuchs und Maximilian Schober mit. Viel Applaus ernteten die Kinder aus der 2.Klasse, die ihr Wissen über Igel preisgaben. So ermunterten sie Gartenbesitzer, Blumenwiesen, wilde Ecken oder Hecken aus Reisig anzulegen als Unterschlupfmöglichkeit. Weiter mahnten sie, den Igeln keine Milch hinzustellen. anzubieten. „Sie trinken nur Wasser“, sagte Jakob Vogl. Weiter ging es im Programm mit dem Gedicht von der „Kleinen Hexe“, das die 1. Klasse mit Lehrerin Andrea Mader vortrug.

Die 4. Klasse mit Lehrerin Veronika Knott schwelgte mit dem Lied „Meine alte Schule“ etwas in Abschiedsschmerz, denn ihre Grundschulzeit ging ja mit diesem Schuljahr zu Ende. Sehr lässig zeigte sich die 4. Klasse beim Tanz „Daddy Cool“, den Lehrer Jotam Evenari bühnenreif einstudiert hatte. Die 3. Klasse brillierte mit dem von Klassenlehrer Marcel Darge eingeübten Sketch „Auf der Pirsch“. Bravo -Rufe und kräftigen Applaus gab es für Lena Weber, Anna Eiglmeier, Guilia Daniels und Alisha Aulinger aus der 3. Klasse für das Lied „Alte Schule, altes Haus“.

Etwas wehmütig wurde es, als Rektorin Ingrid Weinzierl die 4. Klasse im Beisein von Klassenlehrerin Angelika Zitzelsberger verabschiedete. „Vertaut auf euer Können und eure Talente. Gebt nicht gleich auf, falls sich Schwierigkeiten in den Weg stellen. Sammelt neue Kraft und meistert Probleme mit Mut und Zuversicht“, so ihr Appell. Als Erinnerung an die Grundschulzeit die Schüler Tassen mit dem Schullogo.

In den Ruhestand verabschiedet wurde Religionslehrerin Elisabeth Endl-Prieschl, Bianca Ilg verlässt die Schulfamilie wegen eines Einsatzes an einer anderen Schule, und Regina Leizinger beendet nach 15 Jahren ihre Arbeit in der Mittagsbetreuung. Allen wurde von Schulleitung und Elternbeirat gedankt.

Ratevergnügen bereitete ein in der Aula präsentiertes Spiel, das Lehrerinnen und Schulkinder als Baby zeigte. Schul-Opa Hermann Holler sorgte mit seiner Livemusik für Stimmung. Selbst der einsetzende leichte Regen konnte die Feier nicht stören. – va



Informativ: Die 2. Klasse widmete sich den Igel, Zusatz-Infos steuerte Expertin Gabi Asselberghs bei.



Mitreißend und schwungvoll: Der Auftritt der 4. Klasse mit dem Lied „Meine alte Schule“. –Fotos: Weinzierl

Quelle: plus.pnp.de --va

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 02.08.2023 oder unter [PNP Plus nach einer kurzen Registrierung](#)